

1

Dezember
und
Januar
2016/2017

Gemeindebrief

Ev. Kirchengemeinde Am Seggeluchbecken

*"Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht."
Lk 21,28 73*

Vorabend - In der Adventszeit werde ich zur Fundamentalistin. Alles muss so sein, wie es immer war. Und zwar genau so. Und wer es anders macht, hat diese Jahreszeit nicht verstanden. Engel? Nur die aus dem Erzgebirge. Stern? Natürlich der selbst gefaltete aus Herrnhut!

Das Wichtigste, der Baum: schlichte Strohsterne, ein paar Kugeln in Rot und selbstverständlich richtige Kerzen, aber nur die gelben aus echtem Bienenwachs. Die Angst meines Mannes vor einem Wohnungsbrand lächele ich einfach fort. Die glänzenden Augen des Kindes, wenn es Tannenbäume sieht, die glitzern und funkeln? Ignoriere ich und lese beharrlich vor, wie die in Bullerbü Weihnachten feierten, natürlich mit Strohsternen und ohne Lametta.

Doch diese Rolle gefällt mir 2016 nicht mehr. Ich gestatte dem Kind ja auch sonst seinen eigenen Geschmack. Kaufe bunte Pferdchen, pinke



Rüschenröckchen und leuchtenden Klimperschmuck. Dann auch noch der Vorwurf des Mannes, meine Kindheitserinnerungen seien mir wichtiger als seine Ängste. Übernommen von seinem Vater, bei dem nicht mal ein Teelicht brennen darf. Wofür es einen traurigen Grund gibt.

Ausgerechnet in der Adventszeit werde ich zur hohen Richterin über den wahren, den richtigen, und den falschen, den schlechten Geschmack.

Angetrieben von meiner eigenen Angst, der vor der Veränderung? Sagte nicht Wolf Biermann: »Nur wer sich ändert, bleibt sich treu«?

Darum wage ich es in diesem Jahr - und lege es nieder, das Zepter der gestrengen Zeremonienmeisterin. Und bin gespannt, was sie uns beschert, die kommende Zeit.

Alexandra Boucsein

Adventsnachmittag



Zu unserer jährlichen
Adventsfeier

mit altdeutschen Weihnachtsliedern

am Sonnabend, den

3. Dezember 2016 um 15:00 Uhr

sind alle Gemeindemitglieder, Kinder
und Gäste herzlich eingeladen

Gott spricht:
Ich schenke euch ein neues Herz
und lege einen neuen Geist in euch .

Jahreslosung 2017 Ezechiel 36,26

Gemeindegkirchenrat

Das Jahr 2016 war für unsere Gemeinde sehr aufregend und von viel Ungewissheit geprägt. Seit der Pensionierung von Pfarrer Zillmann im Jahre 2015 stand unsere Gemeinde ohne eigenen Pfarrer da. Eine Ausschreibung der Pfarrstelle war bis dahin leider nicht möglich.

Pastor Luttenberger hat uns in dieser Zeit theologisch begleitet und sich sehr intensiv mit der Gottesdienstplanung auseinander gesetzt. Mit seiner Unterstützung haben wir es geschafft, auch ohne offiziellen Pfarrer jeden Sonntag einen Gottesdienst in unserer Gemeinde stattfinden zu lassen. Darauf bin ich sehr stolz und Pastor Luttenberger auch sehr dankbar.

Durch die jahrelange Erfahrung von unserem Hausmeister, Herrn Voge und unserer Kitaleiterin, Frau Niebisch konnte ich mich immer auf einen reibungslosen Ablauf in der Kita, bei allen Gruppen, Gottesdiensten und Veranstaltungen verlassen. Absprachen wurden teilweise schnell im Vorbeigehen getroffen. Auch wenn es manchmal nur ein kurzer Zuruf zwischen uns war, konnte man diesen Absprachen immer vertrauen. Dieses besondere Vertrauensverhältnis ist für eine gute Zusammenarbeit unabdingbar. Das hat mir als ehrenamtlicher Vorsitzender in der umfangreichen Geschäftsführung der Gemeinde vieles erleichtert.





Trotz mancher Schwierigkeiten, die dieses Jahr mit sich gebracht hat, bin ich nun froh, daß wir es gemeinsam mit dem GKR und den Mitgliedern im Beirat geschafft haben, eine Pfarrstelle mit 100% Dienstumfang ausschreiben und auch besetzen zu können. Es freut mich daher, Frau Fülle als neue Pfarrerin in unserer Gemeinde

begrüßen zu dürfen.

Das nächste Jahr wird aber für die Mitarbeiter und den GKR nicht unbedingt leichter. Jetzt heißt es erst einmal sich näher kennen zu lernen und gemeinsam das Gemeindeleben zu gestalten. In dem Vorstellungsgottesdienst hatte Frau Fülle schon einige ihrer Anregungen mitgeteilt. Diese müssen jetzt gemeinsam mit dem neuen GKR ausgearbeitet und mit den Mitarbeitern unsere Gemeinde abgestimmt werden. Für eine gute Zusammenarbeit ist es hier entscheidend, daß in Absprachen alle gleichermaßen mit einbezogen werden und niemand sich übergangen fühlt.

BILD GKR Wahl

Allen sei an dieser Stelle auch gedankt, die sich an der GKR-Wahl beteiligt haben. Es erhielten: Frau Gahlich 50 Stimmen, Herr Plato 50 Stimmen und Herr Zillmann 50 Stimmen. Der GKR wird sich im Januar konstituieren und dann die Mitglieder des Beirates benennen. Hierzu können aus den Gruppen schon Vorschläge gemacht werden.

Ich wünsche allen eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr. C. Zillmann (Vors.GKR)

Christvesper Heiligabend

um 15:00 Uhr Familiengottesdienst



Krippenspiel
mit Kita - Kindern

Orgel: Ya-ou Xie

Leitung: Pfarrerin Fülle

Christvesper Heiligabend

um 16:30 Uhr (mit namhaften Künstlern)



Mezzosopran: Claudia Herr
Trompete: Nathan Plante
Orgel: Ya-ou Xie

J.S. Bach: – Bereite dich Zion
F. Schubert: Ave Maria
Händel: Suite in D-Dur -
für Trompete und Orgel
Vivaldi – Sonata

Predigt: Pastor Luttenberger



GOTTESDIENSTE IM DEZEMBER

Sonntag 2.Advent	4. Dez.	11:15 Uhr Abendmahlgottesdienst Kirchenkaffee	Luttenberger
Sonntag 3.Advent	11. Dez.	11:15 Uhr Kirchenkaffee	Fülle
Sonntag 4.Advent	18. Dez.	11:15 Uhr Kirchenkaffee	Fülle
Heiligabend 24. Dez.			
		15:00 Uhr Christvesper Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Fülle
		16:30 Uhr Christvesper mit Predigt musikalisch	Luttenberger
Sonntag Christfest	25. Dez	11:15 Uhr (Das heilige Christfest)	Fülle



GOTTESDIENSTE IM JANUAR

Gottesdienste im Gemeinderaum

Sonntag	1. Jan.	14:00 Uhr Abendmahlgottesdienst (mit Neujahrsempfang)	N.N.
Sonntag	8. Jan.	11:15 Uhr (mit Einführung der neuen GKR Mitglieder)	Fülle
Sonntag	15. Jan.	11:15 Uhr (2.So.n. Epiphantias)	Luttenberger
Sonntag	22. Jan.	11:15 Uhr (3.So.n. Epiphantias)	Fülle
Sonntag	29. Jan.	11:15 Uhr (4.So.n. Epiphantias)	Fülle

Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen.

Monatsspruch Januar 2017 Lukas 5,5



KINDERGOTTESDIENSTE

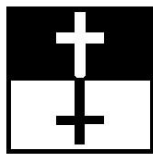
Montag 14 - tagig um 9:15 Uhr

Niebisch



In unserer Gemeinde wurden getauft:

Leonie-Sophie Bonsel, Cédric Francesko Thale



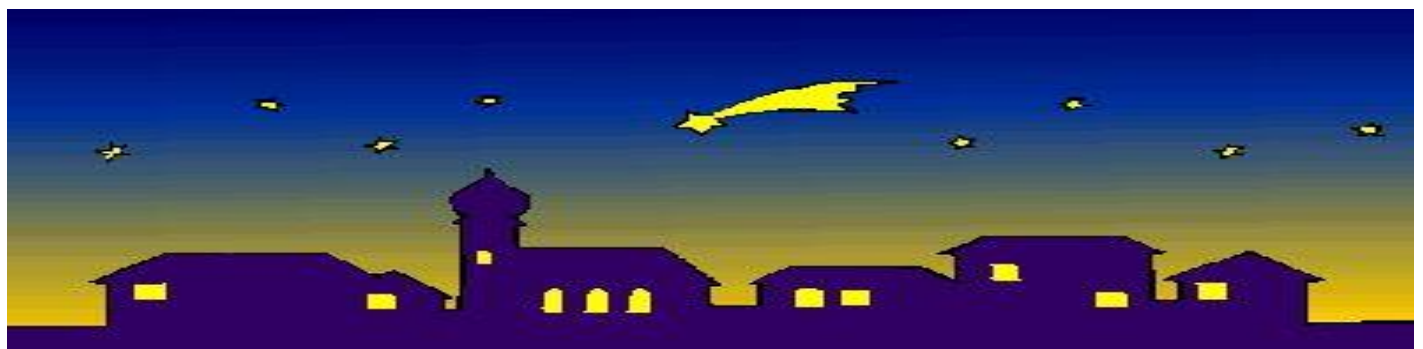
*Aus unserer Gemeinde
wurden bestattet:*

Waltraut Hauer (88), Waltraut Munchenhagen (83),
Norbert Hecht (68), Elfriede Schrader (93)



GEMEINDEGRUPPEN

Kindergottesdienst	montags	alle 14 Tage - 9:15 Uhr
Handarbeitskreis	montags	alle 14 Tage - 15:00 Uhr
Seniorenkreis	dienstags	alle 14 Tage - 14:30 Uhr
Bibelstunde	donnerstags	15:00 Uhr
Kreuzbund	donnerstags	18:30 Uhr



**WIR WÜNSCHEN
UNSEREN LESERINNEN UND LESERN
EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GUTES, GESUNDES JAHR 2017!**

Wir sind für Sie da

Unser Gemeindezentrum mit Kirche und Gemeindebüro

Öffnungszeiten: montags 10:00 – 12:00 Uhr
Telefon: 403 13 61 mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr

Herr Voge

Pfarrerin **Barbara Fülle** Sprechstunden nach Vereinbarung
Tel.: z.Zt. über Büro 403 13 61
Pastor **Donat Luttenberger**, Telefon: 89 64 74 08
Sprechstunden mittwochs 16:00 - 18:00 Uhr

Kindertagesstätte: **Leiterin: Ulrike Niebisch**, Telefon: 403 11 79
Öffnungszeiten: montags bis freitags von 6:00 - 17:00 Uhr
Sprechstunden nach Vereinbarung

Seniorenzentrum: **Pfarrer: Lutz Langner**, Telefon 43 72 12 64
Senftenberger Ring 51 Sprechstunden nach Vereinbarung

Diakonisches Werk

Im Haus

Herr Thomas Maier
Frau König, Telefon: 319 81 43 00

Diakoniestation Telefon: 40 72 86 70
Wilhelmsruher Damm 116 Sprechstunden: montags - freitags 8:00 – 17:00 Uhr
Gemeindeschwestern: Renate Vogel (Pflegedienstleitung) mit ihrem Team

Der Gemeindebrief ist kostenlos im Gottesdienst, in der Kita oder im Kirchenbüro erhältlich. Die namentlich gekennzeichneten Artikel stehen in der alleinigen Verantwortung der Autoren. Sie geben ihre persönliche Meinung wieder, die sich nicht immer mit der Auffassung des Herausgebers deckt. Auszüge des Gemeindebriefes und weitere Nachrichten mit Bildern aus dem Gemeindeleben finden Sie auch im Internet unter:



www.kirche-seggeluchbecken.de

Gemeindeblatt
der Evangelischen Kirchengemeinde
Am Seggeluchbecken
Finsterwalder Straße 66
13435 Berlin - MV

Herausgegeben im Auftrage des GKR
von Pfarrer i. R. Peter Zillmann
Alle Rechte vorbehalten. Aufl. 500 Stk.
45. Jahrgang Dezember/Januar 2016/17
nächster Redaktionsschluss 20.01.2017